

## Der Schulweg



### **Schulwegsicherheit**

**Grundschul Kinder dürfen grundsätzlich allein zu Fuß zur Schule kommen.** Damit sie hierfür fit sind, empfehlen wir Ihnen, **bereits vor der Einschulung** den Schulweg mit Ihrem Kind kennen zu lernen und einzuüben! Hierbei ist es wichtig, die Gefahrenpunkte des Schulweges zu besprechen und darauf zu achten, dass Ihr Kind einen sicheren Schulweg benutzt. Um den Schulweg zu meistern, hilft nur gemeinsames üben, üben, üben und nochmals üben und ein gutes Vorbild zu sein. Ebenso bitten wir Sie, **auch nach der Einschulung** regelmäßig mit Ihrem Kind - so wie wir das im Unterricht tun - das verkehrsgerechte Verhalten auf dem Schulweg zu besprechen und vorzuleben.

Achten Sie immer wieder darauf, dass es die Straße - so weit wie möglich – **an ampelgesicherten Übergängen** oder auf der Fußgängerfurt überquert!

In der dunklen Jahreszeit sollten die Schüler durch gut sichtbare Zeichen an der Kleidung oder am Ranzen gesichert werden (Sicherheitswesten!!!).



Autofahrer, sollten beachten, dass viele Verkehrszeichen in den Straßen um das Schulgelände herum angebracht worden sind, um den zu Fuß kommenden Schülern einen gefahrlosen Schulweg zu ermöglichen.

Sollten Sie Ihr Kind **mit dem Auto zur Schule bringen**, dann **meiden Sie bitte unbedingt den Verkehrsraum in unmittelbarer Schulumnähe** und lassen Ihr Kind auf einem der nahe gelegenen großen Parkplätze aussteigen, um gefährliche Situationen auf der engen Schulstraße und Dammstraße zu vermeiden!

**Das Parken auf dem Busstreifen ist zu Zeiten der Bus-An- und Abfahrt untersagt.**

### **Walking-Bus / Geh-Bus / Lauf-Bus**

Wir freuen uns, wenn in Elterninitiative wieder für das Prinzip „Walking-Bus“/„Gehbus“ ins Leben gerufen wird.

#### **Was ist ein Walking-Bus/Gehbus?**

Der Walking-Bus ist eine sichere, gesunde und lustige Art zur Schule und wieder nach Hause zu gelangen. Jeder Walking-Bus wird von Erwachsenen begleitet, die die »Busfahrer« darstellen. Diese können sich wochen- oder auch tageweise abwechseln, so dass Eltern sich gegenseitig entlasten können. Die Kinder bewegen sich in einer Gruppe mit den begleitenden Erwachsenen entlang einer festgelegten Route und sammeln unterwegs noch weitere »Passagiere« an speziellen »Haltestellen« ein. Der Bus »fährt« bei Wind und Wetter. Unterwegs können sich die Kinder mit ihren Freunden unterhalten und Wertvolles über Straßensicherheit lernen. Einige „Gehbusse“ »fahren« nur an bestimmten Tagen, andere »fahren« an allen Schultagen oder nur morgens bzw. nur mittags. Es wird verschiedene „Gehbusse“ geben! Sie werden je nach Bedarf eingerichtet, um den Gegebenheiten der Kinder und ihrer Eltern zu entsprechen. Wir hoffen auf eine große Anzahl an „Gehbussen“! Sprechen Sie sich mit anderen Eltern ab, um sich abzuwechseln.

### **Fahrradbenutzung / Fahrradordnung**

Das Fahrrad muss verkehrssicher sein und im Winter muss die Beleuchtung auch eingeschaltet werden!

Auf dem Schulgelände werden die Fahrräder grundsätzlich geschoben.

Schüler, die mit dem Fahrrad zur Schule kommen, sollten aus Gründen der Verkehrssicherheit immer einen **Fahrradhelm** tragen.

Genaue Informationen zum verkehrssicheren Fahrrad finden Sie **im Schulplaner** Ihres Kindes! So können Sie in regelmäßigen Abständen möglichst gemeinsam mit Ihrem Kind den Zustand des Fahrrades überprüfen.

Im Rahmen unserer Zusammenarbeit mit der Polizei finden in der Schule von Zeit zu Zeit auch Fahrradkontrollen durch die Polizei statt. Diese werden teilweise angemeldet, teilweise auch stichpunktartig unangemeldet durchgeführt.

Unser „Ansprechpartner Prävention“ ist Herr Polizeikommissar Eugen Schnettler im Polizeikommissariat Varel (Tel.: 04451 923-0). Er steht in allen Fragen zum Thema Prävention (Schulwegsicherheit und Gewalt) zur Verfügung und arbeitet unmittelbar mit uns und den Polizeibeamten hier vor Ort in Zetel zusammen.

### **Schulbus**

Die im Gebiet des Landkreises Friesland wohnenden Kinder der Schulkindergärten und Schüler der Grundschulen, die außerhalb des Nahbereiches der für sie zuständigen Schule wohnen, haben Anspruch

auf Beförderung zur Schule.

Auch für einige Kinder unserer Schule besteht dieser Anspruch. Welche Bereiche unseres Schulbezirks außerhalb des Nahbereiches liegen, können Sie zu unseren Bürozeiten im Sekretariat oder beim Landkreis Friesland erfragen.

Mit der Schülerbeförderung zu unserer Schule hat der Landkreis verschiedene Busunternehmen beauftragt. Ansprechpartner zum Thema Schülerbeförderung sind:

beim Landkreis Friesland	Frau Gassert Frau Pflug	Tel. 0 44 61 - 919 2510 Tel. 0 44 61 - 919 2520
je nachdem, welches Unternehmen bei Ihnen fährt, bei der		
Fa. Bruns	Frau Zirnstern	Tel. 0 44 51 - 924 110
Fa. Ehlers Reisen	Herr Ehlers	Tel. 0 44 52 - 474